

Aus dem Institut für Vogelkunde der Bayer. Landesanstalt  
für Bodenkultur und Pflanzenbau

### **Die Vogelwelt des Altmühlsees 1988 und 1989**

von

Helmut RANFTL und Wolfgang DORNBERGER

#### **1. Allgemeiner Teil**

Die Entwicklung der Vogelwelt wurde seit Baubeginn und Einstau des Altmühlsees dokumentiert. Betrieb des Bauwerkes, Management im Bereich der Flachwasser- und Inselzone und Verhalten der zahlreichen Besucher unterlagen keinen wesentlichen Veränderungen im Vergleich mit den Vorjahren (RANFTL et al. 1988).

Die Jahresganglinie des Wasserstandes (Abb. 1) zeigt 1988 Mitte März ein Hochwasser an, das die Marke des höchsten Stauzieles, 416,00 m ü NN, erreicht. Ab der ersten Aprildekade sank der Wasserstand kontinuierlich und bot mit zunehmender Größe der Schlammflächen optimale Nahrungs- und Rasthabitate etwa für Limikolen. 1989 blieb der Wasserstand von der letzten Aprildekade bis Mitte August auf hohem Niveau und erreichte erst Anfang November 414,50 m ü NN. Des geringen Wasserkörpers wegen (Wassertiefe am Auslauf 3,5 m) vereist der See sehr schnell: Wenige Tage mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt genügen zur Bildung einer fast geschlossenen Eisdecke. Nur einige Abschnitte des ehemaligen Altmühllaufes im See bleiben längerfristig eisfrei, wie auch kleine Bereiche unterhalb der Brücke zur Inselzone und unterhalb der

Wehre. Der 22. 11. 1988 war mit  $-14,8^{\circ}\text{C}$  der kälteste Novembertag seit 1915 (Quelle: Deutscher Wetterdienst): An diesem Tag frohr der Altmühlsee vollständig zu. In beiden Jahren war der Altmühlsee wochenlang vereist (Abb. 2).

In jeder Dekade wurde mindestens eine Exkursion durchgeführt, 1988 47 und 1989 39. Zusätzlich erfolgte noch von der 43. Pentade 1988 (Anfang August) bis zur 28. Pentade 1989 (Mitte Mai) die Zählung der Kormorane auf den Schlafbäumen. Diese Zählung wurde ab Anfang September 1989 fortgesetzt. Obwohl die Mitarbeiter des Institutes für Vogelkunde mit einer Sondergenehmigung der Regierung von Mittelfranken das Naturschutzgebiet "Vogelfreistätte Flachwasser- und Inselzone im Altmühlsee" auch außerhalb des Wegenetzes betreten dürfen, nutzten wir das Privileg nur wenige Male, damit die Vogelscharen möglichst wenig gestört wurden. Deshalb stellen die Zahlen selbst für auffällige Arten, wie z. B. den Kiebitz, bei der Größe und dem Strukturreichtum des Gebietes nur Mindestangaben dar.

Der Kormoran brütete 1988 erstmals im Gebiet. Damit erhöht sich die Zahl der Arten, die mindestens in einem Jahr am Altmühlsee sicher oder wahrscheinlich brüteten auf 72. Herausragende Ereignisse: Neue Maxima bei Kormoran (938 Ex.) und Gänsesäger (336 Ex.). Für den Flußregenpfeifer führte die fortschreitende Sukzession zur Verschlechterung der Brutbedingungen: 1989 brütete erstmals seit Beginn der Bauarbeiten kein Flußregenpfeifer mehr am Altmühlsee. Deshalb wünschen viele Naturfreunde den Einsatz von technischem Gerät, um diesem Pionier der heimischen Fauna durch das Angebot bewuchsfreier Flächen wieder artgemäße Bruthabitate anbieten zu können. Der Rückgang und schließlich das Erlöschen des Flußregenpfeifer-Brutvorkommens am Altmühlsee nach Abschluß der Bauarbeiten stellt jedoch eine ganz normale Entwicklung dar, die die auf ständige Suche nach adäquaten Bruthabitaten selektierte Art nicht gefährdet (RANFTL 1983). Auffällig war

die Zunahme der Zahl junggeführnder Schnatterenten, die jetzt Größenordnungen wie im Europa-Reservat Ismaninger Teichgebiet erreicht (v. KROSIGK 1988). Gleichzeitig nahm die Anzahl führender Tafelenten ab.

Zehn Arten wurden im Berichtszeitraum erstmals am Altmühlsee beobachtet. Die Einstufung von Arten, die durch menschlichen Einfluß in unser Gebiet kamen, erfolgt je nach Autor(en) unterschiedlich (z. B. RHEINWALD et al. 1981, WÜST 1981, v. KROSIGK 1985). Für den Altmühlsee werden alle beobachteten Arten -unabhängig von deren Status erfaßt und registriert.

Wir bedanken uns bei der Regierung von Mittelfranken für die Ausnahmegenehmigung zum Betreten des NSG und beim Talsperren-Neubauamt für das Überlassen der Jahresganglinien des Wasserstandes. Für die Hilfe bei der Zusammenstellung des Materials danken wir Frau H. Seitz. Nomenklatur und Artenliste gemäß RHEINWALD et al. (1981). Abkürzungen: Brutpaar = Bp. Stand der Auswertung 31. 12. 1989.

## 2. Spezieller Teil

Nachtrag 1987:

### 218. **Rohrdommel** *Botaurus stellaris*

1 Ex. 1. Dezemberwoche 1987 bei Mäharbeiten im Bereich der Inselzone beobachtet (Talsperren-Neubauamt).

Neue Arten 1988 und 1989:

### 219. **Sterntaucher** *Gavia stellata*

3 Ex. 24. 4. 1989.

### 220. **Rötelpelikan** *Pelecanus rufescens*

1 Ex. vom 27. 7. bis 4. 10. 1989. Im Mai und Juni 1989 wird die Beobachtung eines Rötelpelikans bei Rostock, am 8. 7. 89 aus der Südeifel gemeldet und vom 14. 16. 7. war ein Ex. am Isar-Ausgleichsbecken bei Moosburg anwe-

send (RENNAU brfl.). Ob stets das gleiche Ex. beobachtet wurde, oder sich mehrere Gefangenschaftsflüchtlinge in Europa herumtrieben, können wir nicht festlegen.

221. **Kuhreiher** *Bubulcus ibis*  
1 Ex. 24. 9. 1988
222. **Kanadagans** *Branta canadensis*  
1 Ex. vom 15. 6. bis 31. 12. 1989 an der Brücke zur Inselzone (Futterplatz).
223. **Mähngans** *Chenonetta jubata*  
2 Ex. 22. 2. bis 13. 3. 1989; aus einer privaten Wassergeflügelhaltung etwa 20 km westlich des Altmühlsees entflohen.
224. **Eisente** *Clangula hyemalis*  
1 ♀ 20. 11. 1989. Starker Einflug; Beobachtungen werden auch von zahlreichen anderen Gewässern gemeldet.
225. **Stelzenläufer** *Himantopus himantopus*  
3 Ex. 5. 5. 1989.
226. **Spatelraubmöwe** *Stercorarius pomarinus*  
2 Ex. immat. 9. 11. 1988.
227. **Schmarotzerraubmöwe** *Stercorarius parasiticus*  
2 Ex. im 3. Kalenderjahr 27. 7. 1989.

Ergänzende Beobachtungen zur Avifauna des Gebietes:

**Zwergtaucher** *Tachybaptus ruficollis*

Der Negativtrend der letzten Jahre hielt trotz milder Winter an. Nur 7 Beobachtungen mit maximal 9 Ex. 10. 4. 1989; keine Brut. Aus Abb. 3 ist eine Abnahme des Bestandes von 1981 bis 1989 auf etwa ein Zehntel ablesbar. Ähnlich gravierende Rück-

gangstendenzen wurden auch aus anderen Gebieten gemeldet (z. B. REICHHOLF 1988).

**Haubentaucher** *Podiceps cristatus*

1988 13 15 Bp; bei 10 Familien am 19. 8. 1988  $\bar{x}$  1,9 Junge.  
1989 3 Bp. 176 Ex. 15. 11. 1988 und 138 Ex. 10. 11. 1989. 71  
Beobachtungen mit 3039 Ex.

**Rothalstaucher** *Podiceps grisegena*

Je 1 Ex. 15. 4. , 17. 11. 1988 und je 2 Ex. 15./21. 11. 1988  
und 1 Ex. 4. 1. 1989.

**Ohrentaucher** *Podiceps auritus*

1 Ex. 15. 12. 1988 und 2 Ex. 24. 4. 1989.

**Schwarzhalstaucher** *Podiceps nigricollis*

13 Beobachtungen mit 22 Ex. Maximal 3 Ex. am 26. 4. 1988 und  
14. 4. 1989.

**Kormoran** *Phalacrocorax carbo*

1988 7 Bp und 1989 18 (19) Bp. 581 Ex. 3. 11. 1988 und 938  
Ex. 13. 11. 1989. Abb. 4 zeigt die Ergebnisse der Zählungen  
am Kormoran-Schlafplatz Altmühlsee 1988/89 und 1989. Bei den  
84 Zählungen wurden 25513 Ex. registriert, mehr als doppelt  
so viel wie im Zeitraum 1980 - 87 (RANFTL et al. 1988).

**Seidenreiher** *Egretta garzetta*

1 Ex. vom 5. 6. bis 8. 8. 1988.

**Graureiher** *Ardea cinerea*

1988 21 Bp, 1989 63 Bp. Am 24. 5. 1989  $\bar{x}$  3,2 Junge/Paar  
(DORNBERGER et al. 1988).

**Schwarzstorch** *Ciconia nigra*

2 ad. 11. 8. 1988 und 3 Ex. 18. 8. 1989.

**Weißstorch** *Ciconia ciconia*

2 Ex. 4. 5. 1988, je 1 Ex. 15/20. 9. und 5./18. 10. 1988 und je 3 Ex. 3. 11. 1988 und 4. 8. 1989.

**Höckerschwan** *Cygnus olor*

1988 3 Bp mit 5, 6, 7 juv.; ab Juli nur noch 1 Bp mit 6 grauen flüggen Jungen. 1989 1 Bp mit 4 grauen flüggen Jungen. Bei beiden erfolgreichen Paaren Altvögel mit schwarzen Beinen. 19 Ex. 4. 1. 1988 und 28. 6. 1989.

**Singschwan** *Cygnus cygnus*

2 ad. 8. 12. 1988.

**Saatgans** *Anser fabalis*

Nach dem außergewöhnlich starken Einflug nordischer Gänse nach Bayern 1986/87 (RANFTL et al. 1989) am Altmühlsee nur wenige Beobachtungen aus dem Februar 1988; maximal 8 Ex. 29. 2. 1988. 1 Ex. noch bis zum 17. 5. 1988. Von Januar bis Mitte März 1989 mehrere Beobachtungen mit maximal 54 Ex. 3. 2. 1989.

**Bläßgans** *Anser albifrons*

1 Ex. 15. 12. 1988, 12 Ex. 13. 1., 4 Ex. 3. 2., 11 Ex. 2. 3., 14 Ex. 13. 3. und 9 Ex. 16. 3. 1989.

**Graugans** *Anser anser*

1988 16 und 1989 13 Familien. 85 Ex. 13. 3. 1989.

**Brandgans** *Tadorna tadorna*

1 immat. vom 2. 8. bis 10. 8. und 1 Ex. vom 25. 9. bis 4. 10. 1989.

**Pfeifente** *Anas penelope*

1988 2 ♀ mit 4 + 7 juv. und 1989 2 (3) ♀ mit 5 + 6 (5) juv. 106 Ex. 5. 2. 1988 und 174 Ex. 12. 2. 1988.

**Schnatterente** *Anas strepera*

1988 und 1989 20 25 jungeführende ♀. Mit zunehmender Eutrophierung steigende Brutpaarzahlen. 118 Ex. 5. 2. 1988 und 188 Ex. 2. 3. 1989.

**Krickente** *Anas crecca*

1988 und 1989 2 4 jungeführende ♀. 365 Ex. 17. 3., 390 Ex. 25. 3. 1988 und 310 Ex. 2. 11. 1989.

**Stockente** *Anas platyrhynchos*

1988 und 1989 20 25 jungeführende ♀. 15. 6. 1989 12 jungeführende ♀, Ø 7,3 Junge. 1. 7. 1988 10 jungeführende ♀, Ø 5,2 Junge. 3 435 Ex. 5. 2. 1988, 2550 Ex. 24. 12. 1988 und 2145 Ex. 13. 1. 1989.

**Spießente** *Anas acuta*

Maximal 18 ♂ 18 ♀ 9. 4. 1988.

**Knäkente** *Anas querquedula*

1988 und 1989 3 5 jungeführende ♀. 25 Ex. 28. 3. 1988.

**Löffelente** *Anas clypeata*

1988 und 1989 20 25 jungeführende ♀. 125 Ex. 4. 10. 1989.

**Kolbenente** *Netta rufina*

2 ♂, 2 ♀ 17. 3. 1988 und 1 ♀ 20. 1. 1989.

**Tafelente** *Aythya ferina*

1988 und 1989 5 10 jungeführende ♀. Bei 5 jungeführenden ♀ am 15. 6. 1989 Ø 5,5 Junge. 315 Ex. 4. 1. 1988 und 570 Ex. 2. 3. 1989.

**Reiherente** *Aythya fuligula*

1988 25 -30 und 1989 10 -15 jungeführende ♀. Bei 6 jungeführenden ♀ am 11. 7. 1989 Ø 4,0 Junge. 420 Ex. 6. 4. 1988.

**Bergente** *Aythya marila*

2 ♂ 1 ♀ 5. 2. 1988, 3 ♀ 9. 11. 1988, 2 ♀ 2. 15. 12. 1988  
und 1 ♂ 1 ♀ 22. 2. 1989.

**Eiderente** *Somateria mollissima*

2 dj. 13./20. 9. 1988, 3 dj. 5. 10. 1988 und 1 ♂ dj. vom  
14. 10. bis 15. 12. 1988.

**Schellente** *Bucephala clangula*

Maximum 24 Ex. 15. 11. 1988 und 28 Ex. 15. 12. 1988. 1 ♂ noch  
am 12. 5. 1989.

**Zwergsäger** *Mergus albellus*

Zahl und Verweildauer rastender Zwergsäger nehmen in den  
letzten Jahren zu. 21 Beobachtungen mit 107 Ex. Maximal 10  
♀-farbig 15./16. 12. 1988 und 5 ♂, 12 ♀ 2. 2. 1989.

**Mittelsäger** *Mergus serrator*

2 ♀ 27. 1. 1988, 1 ♀ 5. 2. 1988, 1 ♂, 1 ♀ 12. 2. 1988, 1 ♀  
15. 11. 1988, 3 ♀ 2. 12. 1988, 4 ♀ 15. 12. 1988, 1 ♀ 4. 1.  
1989 und 3 ♀ 28. 12. 1989.

**Gänsesäger** *Mergus merganser*

153 Ex. 29. 2. 1988, 175 Ex. 15. 12. 1988, 232 Ex. 13. 1.  
1988, je 225 Ex. 14. 2./13. 3. 1989 und 336 Ex. 28. 12. 1989.  
Zahl und Verweildauer rastender Gänsesäger nahmen zu (Abb.  
3).

**Wespenbussard** *Pernis apivorus*

1 Ex. 17. 5. 1988.

**Schwarzmilan** *Milvus migrans*

1988 1 Bp mit 3 flüggen Jungen, 1989 Brut abgebrochen wegen  
Rabenkrähen, die den Schwarzmilanhorst vom Vorjahr im benach-  
barten Baum bezogen.



**Rotmilan** *Milvus milvus*

1 Ex. 15./26. 4. 1988 und 2 Ex. 22. 3. 1989.

**Rohrweihe** *Circus aeruginosus*

1988 vom 25. 3. bis 5. 10. und 1989 vom 10. 4. bis 4. 10. anwesend; maximal 17 Ex. 18. 8. 1989 im Inselbereich übernachtend. Kein Brutnachweis. 1989 im mittleren Altmühltal durch hohes Wühlmausangebot mindestens 5 Bp.

**Kornweihe** *Circus cyaneus*

1 ♀ 29. 2. 1988, 1 2 ♀-farbig vom 22. 11. 1988 bis 2. 3. 1989, 1 ♂ 14. 2. 1989 und 1 3 ♀-farbig vom 13. 10. bis 31. 12. 1989.

**Habicht und Sperber** *Accipiter gentilis*, *A. nisus*  
Ganzjährige Nahrungsgäste.

**Mäusebussard** *Buteo buteo*

Maximal 18 Ex. 2. 2. 1989 (Mäusegradation).

**Rauhfußbussard** *Buteo lagopus*

1 Ex. 3. 11. 1988 und 19. 12. 1989.

**Fischadler** *Pandion haliaetus*

1988 1 Ex. 21. 4. Beobachtungsreihe vom 12. 7. bis 5. 10. mit maximal 6 Ex. 20. 9. Ende August Spielnestbau. 1989 je 1 Ex. 22. 3. und 2./5. 5. Beobachtungsreihe 1 3 Ex. vom 7. 7. bis 13. 10.

**Turnfalke** *Falco tinnunculus*

Maximal 6 Ex. 22. 11. 1988 und 10 Ex. 28. 12. 1989 (Mäusegradation).

**Baumfalke** *Falco subbuteo*

Je 1 Ex. 15./20. 9. 1988 und 15. 9. 1989.

**Wanderfalke** *Falco peregrinus*

1 ad. vom 15. 8. 1988 bis 13. 3. 1989 und vom 13. 10. bis 10. 11. 1989.

**Rebhuhn** *Perdix perdix*

2 3 Paare mit Jungen.

**Fasan** *Phasianus colchicus*

1 ♀ 4. 10. 1989 Inselzone.

**Wasserralle** *Rallus aquaticus*

1988 2 3 und 1989 3 4 rufende/Bp.

**Tüpfelsumpfhuhn** *Porzana porzana*

25. 6. 1988 2 rufende.

**Teichhuhn** *Gallinula chloropus*

1988 4 5 und 1989 5 6 Bp.

**Bläßhuhn** *Fulica atra*

1988 30 -35 und 1989 25 30 Bp, bei 13 Familien am 12.7.  
1988 Ø 2,6 Junge und am 15. 6. 1989 bei 9 Familien Ø 3,5  
Junge. Maximal 820 Ex. 9. 11. 1988. 1989 maximal 275 Ex.  
22. 3.

**Kranich** *Grus grus*

1 Ex. 8. 5. 1988.

**Austernfischer** *Haematopus ostralegus*

1 Ex. vom 2. 5. 4. 1988.

**Säbelschnäbler** *Recurvirostra avosetta*

Je 1 Ex. 16. 4. und 2./13. 5. 1989.

**Flußregenpfeifer** *Charadrius dubius*

1988 5 7 und 1989 2 3 Paare balzend. 1988 3 4 Bp erfolgreich; 1989 kein Bruterfolg infolge weiterer Verschlechterung der Brutbedingungen durch Sukzession. Maximal 17 Ex. 22. 8. 1988.

**Sandregenpfeifer** *Charadrius hiaticula*

Maximum 27 Ex. 13. 9. 1988.

**Kiebitzregenpfeifer** *Pluvialis squatarola*

2 Ex. 5. 5. 1988, 1 Ex. 7. 15. 5. 1988, je 1 Ex. vom 13. -20. 9. 1988, 16 Ex. 14. 10. 1988, 11 Ex. 18. 10. 1988, 3 Ex. 3. 11. 1988 und 2 Ex. 15. 11. 1988.

**Kiebitz** *Vanellus vanellus*

48 Bp 4. 5. 1988, 38 Bp. 25. 4. 1989. 6 Ex. 13. 1. 1989. 4 500 Ex. vom 10. 7. 20. 8. 1989. 35 Ex. 22. 12. 1989.

**Sanderling** *Calidris alba*

2 Ex. 18. 5. 1988, 6 Ex. 11. 9. 1988 und 1 Ex. 10. 10. 1989.

**Zwergstrandläufer** *Calidris minuta*

66 Ex. 6. 9. 1988.

**Temminckstrandläufer** *Calidris temminckii*

4 Ex. 15. 5. 1988, je 1 Ex. 18. 5., 13. 9. 1988 und 2 Ex. 23. 5. 1989.

**Sichelstrandläufer** *Calidris ferruginea*

1988 überdurchschnittlich starker Wegzug: maximal 49 Ex. 6. 9.; während die Art 1989 kaum auftrat. Nach NOWAK (1989) ungewöhnlich kalter Sommer 1989 in der Tundra, so daß viele Gelege verlorengingen. Am Altmühlsee hatte 1989 sicherlich der bis in den Oktober anhaltend hohe Wasserstand ungünstige Auswirkungen auf die Zahl rastender Limikolen.

**Alpenstrandläufer** *Calidris alpina*

Maximal 70 Ex. 20. 9. 1988. Durch optimale Rastbedingungen 1988 (Niedrigwasserstand) starker Wegzug. 1989 nur wenig Durchzügler.

**Kampfläufer** *Philomachus pugnax*

Maximum 180 Ex. 14. 4./5. 5. 1988 und 250 Ex. 25. 4. 1989; noch 1 Ex. 2. 11. 1989. Am 28. 4. 1988 1 ♀ mit gelborangen Unterflügeln, welches im Senegal markiert wurde (Biolog. Station Münster telef.).

**Bekassine** *Gallinago gallinago*

1988 2 Ex. balzend. 67 Ex. 19. 8. 1988. Bei der enormen Strukturvielfalt der Inselzone stellen die Zahlen für unauffällige Rastvogelarten, z. B. Bekassine, nur Mindestangaben dar.

**Uferschnepfe** *Limosa limosa*

58 Ex. 10. 4. 1988. Keine Brutnachweise mehr.

**Pfuhschnepfe** *Limosa lapponica*

Je 1 Ex. 2. 3. 1989 und 18. 4. 1989; 2 Ex. 7. 8. 1989.

**Regenbrachvogel** *Numenius phaeopus*

Im Beobachtungszeitraum weitere Zunahme der Beobachtungen. Maximal 12 Ex. 20. 8. 1988.

**Großer Brachvogel** *Numenius arquata*

1988 und 1989 kein Brutnachweis, 58 Ex. 3./9. 11. 1988, 120 Ex. 9. 3. 1989 und 73 Ex. 2. 11. 1989. 8 Ex. vom 4. 1. bis 22. 2. 1989.

**Dunkelwasserläufer** *Tringa erythropus*

10 Ex. 22. 4. 1988, 9 Ex. 6. 9. 1988 und 8 Ex. 1. 5. 1989. Zu den Zugzeiten suboptimale Rastbedingungen, daher nur sehr geringe Individuenzahlen.

**Rotschenkel** *Tringa totanus*

1988 3 Bp; 5 flügge Junge und 1989 3 Bp; 4 (5) flügge Junge.

**Teichwasserläufer** *Tringa stagnatilis*

2 Ex. 20. 22. 8. 1988.

**Grünschenkel** *Tringa nebularia*

15 Ex. 15. 4. 1988 und 25 Ex. 10. 4. 1989.

**Waldwasserläufer** *Tringa ochropus*

12 Ex. 27. 7. 1988.

**Bruchwasserläufer** *Tringa glareola*

29 Ex. 4. 5. 1988 und 25 Ex. 3. 8. 1988.

**Flußuferläufer** *Actitis hypoleuca*

13 Ex. 4. 5. 1988 und neues Maximum 37 Ex. 25. 7. 1988.

**Steinwälzer** *Arenaria interpres*

Je 1 Ex. 14. 5. und 6. 9. 1988.

**Odinshühnchen** *Phalaropus lobatus*

1 ♂ 14. 5. 1989.

**Schwarzkopfmöwe** *Larus melanocephalus*

2 ad. 23. 4. bis 15. 5. 1988. 16. 5. 1988 1 ad. "verpaart" mit Lachmöwe. Bruterfolg? 1 ad. bis 4. 6. 1988.

**Zwergmöwe** *Larus minutus*

19 Ex. 26. 4. 1988, 21 Ex. 6. 9. 1988 und 26 Ex. 25. 4. 1989. Wegzug 1989 nur gering ausgeprägt. In beiden Jahren Übersommerer.

**Lachmöwe** *Larus ridibundus*

1988 3 855, 1989 3 320 Nester.

**Sturmmöwe** *Larus canus*

23 Ex. 4. 1. 1988 und 56 Ex. 2. 2. 1989. 2 Ex. noch am 2. 5. 1988.

**Heringsmöwe** *Larus fuscus*

1 ad. 7. 7. 1989 und 1 immat. 25. 8. 1989.

**Silbermöwe** *Larus argentatus*

1988 1 Paar (Kopula). Bruterfolg? Altvögel anwesend bis mindestens 30. 8. 1988. Ab 14. 7. 1988 auch 2 immat. Silbermöwen. 1 immat. 4. 8. 1989 und 1 ad., 2 Ex. immat. 19. 12. 1989.

**Weißkopfmöwe** *Larus cachinnans*

1 Ex. 22./30. 5. 1988.

**Raubseeschwalbe** *Sterna caspia*

6 Ex. 9. 4. 1988, 3 Ex. 15. 9. 1988. 2 Ex. 15. 6. 1989 und 6 Ex. 28. 9. 1989.

**Flußseeschwalbe** *Sterna hirundo*

1 ad. 15. 6. 1988, 2 ad. 8. 7. 1988, 1 dj., 1 ad. 6./7. 8. 1988, 1 dj. 16. 8. 1988, 1 ad. 12. 5. 1989, 1 ad., 1 dj. 4. 10. 1989 und 1 dj. 13. 10. 1989.

**Weißbart-Seeschwalbe** *Chlidonias hybridus*

1 Ex. 1. 5. 1988, 2 Ex. 12. 14. 5. 1989 und 1 Ex. 30. 5. 1989.

**Trauerseeschwalbe** *Chlidonias niger*

58 Ex 4. 5. 1988, 52 Ex. 6. 9. 1988 und 100 Ex. 9. 5. 1989.

**Weißflügel-Seeschwalbe** *Chlidonias leucopterus*

2 Ex. 9. 5. 1988, 5 Ex. 11. 5. 1988 und 1 Ex. 24. 5. 1989.

**Türkentaube** *Streptopelia decaocto*

1 Ex. 2. 5. 1988.

**Kuckuck** *Cuculus canorus*

1 Ex. 6. 8. 1988.

**Eisvogel** *Alcedo atthis*

Je 1 Ex. 21. 8. 1988 und 10. 11. 1989.

**Buntspecht** *Dendrocopos major*

1 dj. 26. 6. 1988.

**Feldlerche** *Alauda arvensis*

36 singende 6. 4. und 38 singende/futtertragend 7. 6. 1988,  
41 singende 14. 4. 1989. 120 Ex. 17. 3. 1988.

**Wiesenpieper** *Anthus pratensis*

1 singend 14. 4. 1989.

**Rotkehlpieper** *Anthus cervinus*

3 Ex. 14. 5. 1988 und 1 Ex. 7. 5. 1989.

**Wasserpieper** *Anthus spinoletta*

7 Ex. 4. 1. 1988 und 5 Ex. 22. 3. 1989.

**Schafstelze** *Motacilla f. flava*

7 singende Damm und 4 singende Insel 4. 5. 1988, 6 singende  
Damm 2. 5. 1989. 500 Ex. 15. 8. 1988 Schlafplatz Insel und  
200 Ex. 15. 9. 1989 Dammbereiche.

**Nordische Schafstelze** *Motacilla f. thunbergi*

2 Ex. 8. 5. 1 Ex. 11./12. 5. 1988.

**Gebirgsstelze** *Motacilla cinerea*

Je 1 Ex. 6. 9., 14. 10., 22. 11. 1988, 10. 4. und 20. 11.  
1989.

**Bachstelze** *Motacilla alba*

1988 und 1989 2 Bp unter Holzbrücken Inselzone. 1 Ex. 4. 1.  
1988 und 19. 12. 1989.

**Zaunkönig** *Troglodytes troglodytes*

1988 ab 3. 11. und 1989 ab 10. 11. Inselzone Winterreviere.

**Heckenbraunelle** *Prunella modularis*

Je 1 Ex. 5. 10. 1988 und 25. 9. 1989.

**Rotkehlchen** *Erithacus rubecula*

1 Ex. 14. 4. und 25. 9. 1989.

**Blaukehlchen** *Luscinia svecica*

1 singend 2. 8. 4. 1989.

**Hausrotschwanz** *Phoenicurus ochruros*

9 Ex. 14. 10. 1988. Brutvogel im Bereich der Gebäude Damm.

**Braunkehlchen** *Saxicola rubetra*

1 Ex. 20. 9. und 2 Ex. 5. 10. 1988.

**Steinschmätzer** *Oenanthe oenanthe*

1 ♀ 15. 4. 1988.

**Amsel** *Turdus merula*

1988 und 1989 1 Bp Inselzone.

**Wacholderdrossel** *Turdus pilaris*

1988 und 1989 1 Paar Brut Inselzone. 500 Ex. 5. 2. 1988.

**Rotdrossel** *Turdus iliacus*

6 Ex. 17. 3. 1988.

**Misteldrossel** *Turdus viscivorus*

4 Ex. 4. 3. 1988.



**Feldschwirl** *Locustella naevia*

1 singend 4. 5. und 25. 6. 1988; 12. 5. 1989.

**Rohrschwirl** *Locustella luscinioides*

1 singend 11. 7. 1989.

**Schilfrohrsänger** *Acrocephalus schoenobaenus*

1988 und 1989 3 singende.

**Sumpfrohrsänger** *Acrocephalus palustris*

32 singende 7. 6. 1988 und 36 singende 31. 5. 1989.

**Teichrohrsänger** *Acrocephalus scirpaceus*

13 singende 25. 6. 1988 und 15 singende 15. 6. 1989.

**Drosselrohrsänger** *Acrocephalus arundinaceus*

1988 und 1989 2 Bruten Inselzone; futtertragende Altvögel.

**Klappergrasmücke** *Sylvia curruca*

1 singend 11. 5. 1988.

**Dorngrasmücke** *Sylvia communis*

1988 und 1989 2 singende Damm Flachwasserzone und 1 singend Inselzone.

**Gartengrasmücke** *Sylvia borin*

2 singende 7./25. 6. 1988 und 1 singend 12./31. 5. 1989.

**Mönchsgrasmücke** *Sylvia atricapilla*

1 singend 1. 7. 1988 und 15. 6. 1989.

**Zilpzalp** *Phylloscopus collybita*

Mindestens 20 Ex. 5. 10. 1988, 7 Ex. 29. 9. 1989.

**Fitis** *Phylloscopus trochilus*

1 singend 25. 4., 31. 5. und 16. 6. 1989.

**Sommergoldhähnchen** *Regulus ignicapillus*

3 Ex. 14. 10. 1988.

**Weidenmeise** *Parus montanus*

1988 ab 6. 9. und 1989 ab 15. 9. NSG.

**Beutelmeise** *Remiz pendulinus*

11 Ex. 5. 10. 1988 und Ende September/Anfang Oktober 1989  
sehr starker Wegzug mit über 50 Ex. am 4. 10. 1989. Brutvogel  
an der Altmühl.

**Raubwürger** *Lanius excubitor*

1 Ex. 18. 1. 1988 und 1 Ex. vom 8. 12. bis 31. 12. 1989.

**Eichelhäher** *Garrulus glandarius*

1 Ex. 28. 12. 1989.

**Elster** *Pica pica*

1988 1, 1989 2 Bp, 21 Ex. 5. 2. 1988 und 17 Ex. 14. 4. 1989.

**Dohle** *Corvus monedula*

50 Ex. 27. 7. 1988 und 19 Ex. 4. 8. 1989.

**Saatkrähe** *Corvus frugilegus*

1 Ex. 3. 11. 1988 und 21 Ex. 2. 3. 1989.

**Rabenkrähe** *Corvus c. corone*

1988 2 Bruten, 1989 3 Bruten Inselzone. 15 Ex. 14. 10. 1988  
und 30 Ex. 13. 1. 1989.

**Star** *Sturnus vulgaris*

7 Ex. 5. 2. 1988.

**Buchfink** *Fringilla coelebs*

1988 1 singend Inselzone.

**Grünling** *Carduelis chloris*

1989 1 singend Damm.

**Stieglitz** *Carduelis carduelis*

1989 2 singende, 290 Ex. 14. 10. 1988.

**Erlenzeisig** *Carduelis spinus*

50 Ex. 15. 12. 1989.

**Bluthänfling** *Carduelis cannabina*

1988 1, 1989 3 singende/Paare, 50 Ex.13. 9. 1988.

**Kernbeißer** *Coccothraustes coccothraustes*

2 Ex. 14. 10. 1988.

**Goldammer** *Emberiza citrinella*

7 singende 1988, 6 singende 1989. 35 Ex. 5. 2. 1988.

**Ortolan** *Emberiza hortulana*

1 singend 9. 5. 1989.

**Rohrammer** *Emberiza schoeniclus*

47 singende 1988, 44 singende 1989. 1 Ex. 15. 12. 1988 und  
28. 12. 1989.

## 3. Literatur

- DORNBERGER, W., RANFTL, H., ALKEMEIER, F. & SOMBRUTZKI, A. (1988): Graureiher (*Ardea cinerea*) brüten 1987 erstmals am Altmühlsee. - Faun. und flor. Mitt. "Tauberggrund" 6/7: 38 39.
- KROSIGK, E. v. (1985): Europa-Reservat Ismaninger Teichgebiet. 35. Bericht: 1983 1984. Anz. orn. Ges. Bayern 24: 1 38.
- KROSIGK, E. v. (1988): Europa-Reservat Ismaninger Teichgebiet. 36. Bericht: 1985 1987. - Anz. orn. Ges. Bayern 27: 173 225.
- NOWAK, E. (1989): Deutschsowjetische Taimyr-Expedition 1989. Natur und Landschaft 64: 472 474.
- RANFTL, H. (1983): Zum Brutvorkommen des Flußregenpfeifers *Charadrius dubius* in Nordbayern. Anz. orn. Ges. Bayern 22: 103 106.
- RANFTL, H., ALKEMEIER, F., DORNBERGER, W. & FRANZ, D. (1988): Die Vogelwelt des Ausgleichbeckens Altmühltal. 3. Ergänzungsbericht 1986 und 1987. Anz. orn. Ges. Bayern 27: 99 114.
- RANFTL, H., FRANZ, D. & KRAUS, M. (1989): Winterflucht nordischer Gänse nach Bayern 1986/87. - Anz. orn. Ges. Bayern 28: 39 57.
- REICHHOLF, J. (1988): Gehört der Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis* in die Rote Liste der gefährdeten Brutvögel Bayerns? Anz. orn. Ges. Bayern 27: 275 284.
- RHEINWALD, G., HILL, A. & RINGLEBEN, H. (1981): Die Vögel der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) Artenliste. Dachverband Deutscher Avifaunisten. 27 S.
- WÜST, W. (1981): Avifauna Bavariae, Bd. 1. München 727 S.

## Abbildungslegenden

Abb. 1: Jahresganglinien des Wasserstandes am Altmühlsee 1988 (oben) und 1989 (unten); Quelle: Talsperren-Neubauamt.

Abb. 2: Vereisung des Altmühlsees  $\geq 90$  %.

Abb. 3: Zwergtaucher (oben): Summe der Dekadenmaxima (232 Daten mit 1 077 Ex.). Gänsesäger: Summe der Dekadenmaxima (209 Daten mit 5 278 Ex.).

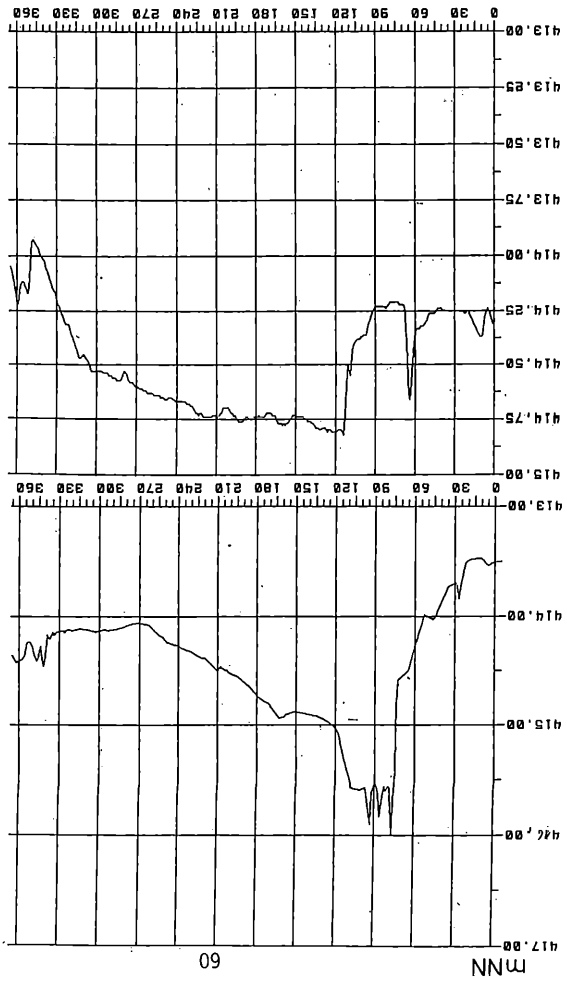
Abb. 4: Kormoran: Zählungen am Schlafplatz Altmühlsee. Pentadenmaxima (84 Daten mit 25 513 Ex.)!

Abb. 5: Schnatterente (oben) und Tafelente: Zahl führender ♀.

## Anschrift der Verfasser:

Dr. Helmut Ranftl und Wolfgang Dornberger  
 Institut für Vogelkunde, Triesdorf  
 Am Kreuzweiher 3  
 8825 Weidenbach

Abb 1



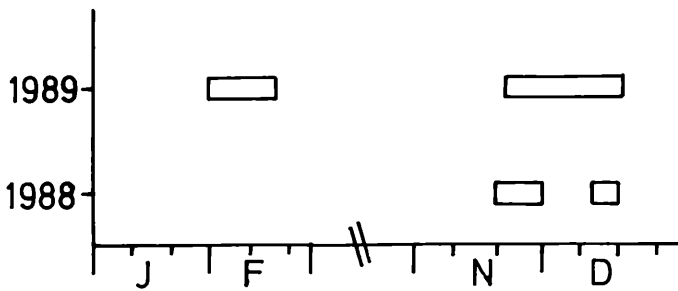
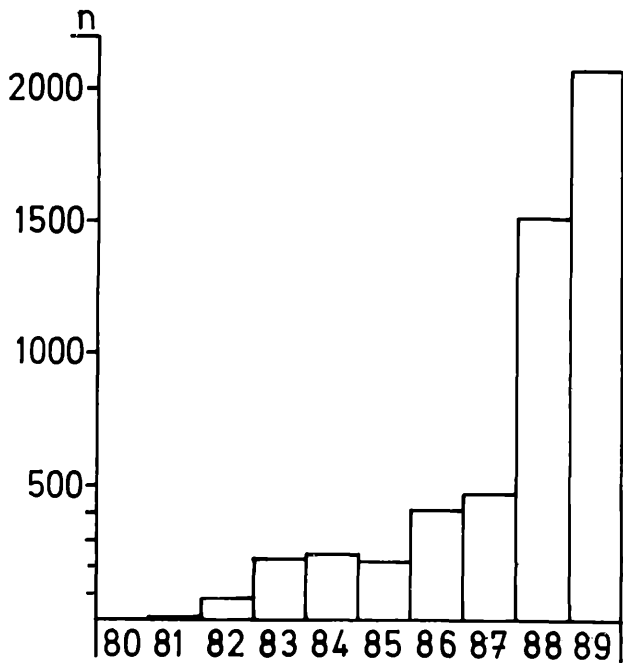
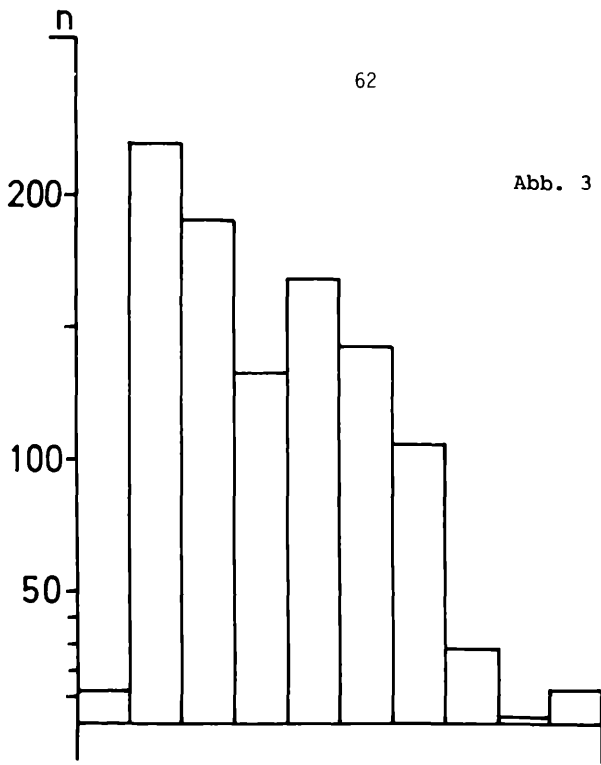


Abb. 2







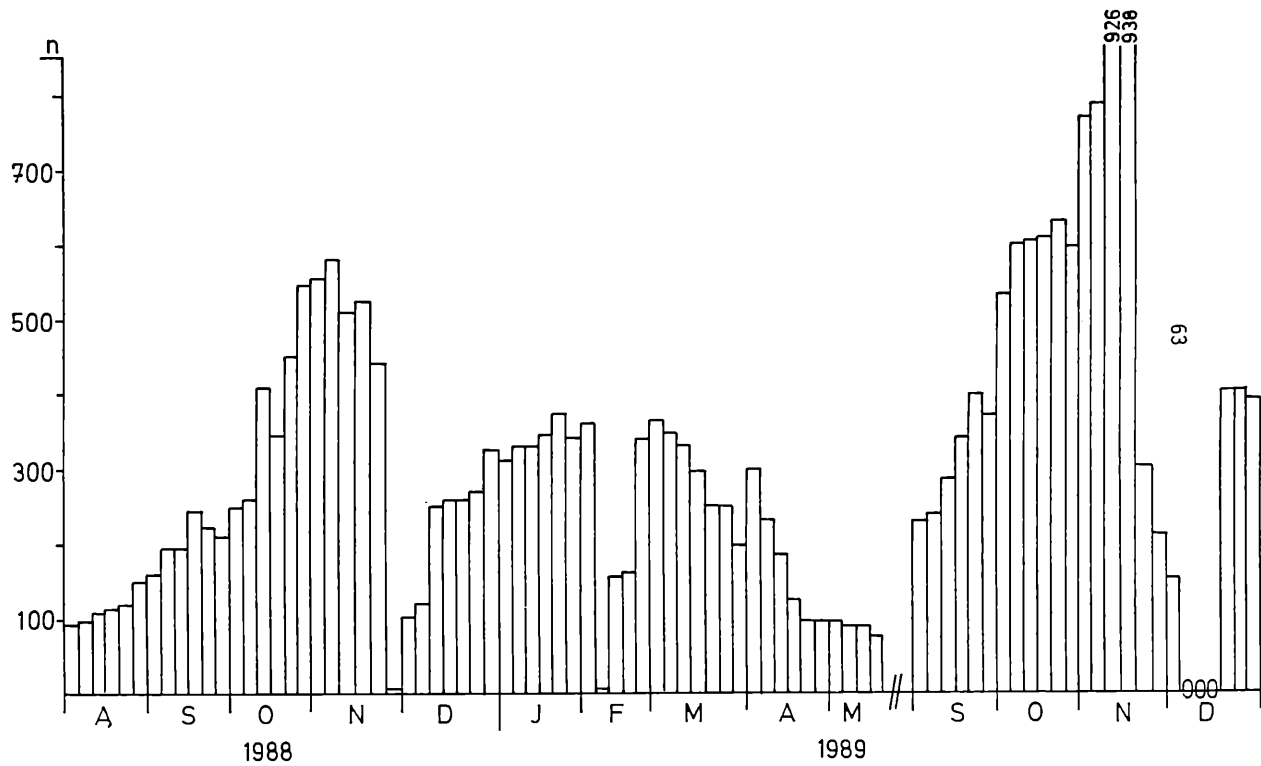


Abb. 4

Schofe

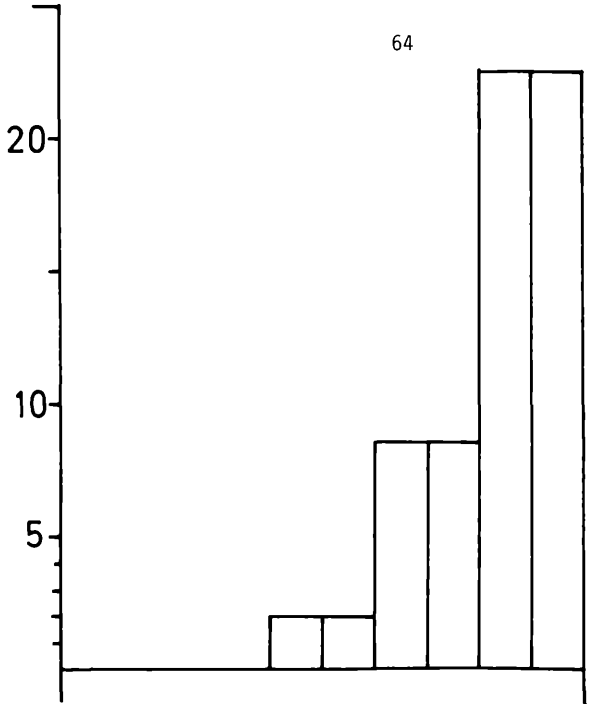
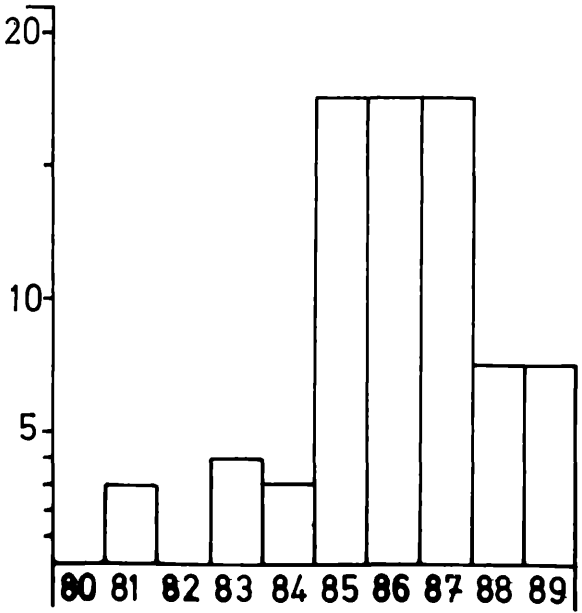


Abb. 5



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [64](#)

Autor(en)/Author(s): Ranftl Helmut, Dornberger Wolfgang

Artikel/Article: [Die Vogelwelt des Altmühlsees 1988 und 1989 39-64](#)